

# Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
IV/BB

Verantwortliche/r:  
Bildungsbüro

Vorlagennummer:  
IV/BB/001/2020

## Stadtteilkarte für Neuzugewanderte - Büchenbach

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	08.07.2020	Ö	Kenntnisnahme	
Bildungsausschuss	16.07.2020	Ö	Kenntnisnahme	

### Beteiligte Dienststellen

III/17, IV/41, VI/61

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Die Bildungskoordination für Neuzugewanderte der Stabsabteilung Bildungsbüro und die Koordination für soziokulturelle Integration/Amt 41 haben eine Stadtteilkarte für Büchenbach konzipiert und umgesetzt. Sie richtet sich an Menschen, die neu aus dem Ausland beziehungsweise aus einer Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete in den Stadtteil gezogen sind. Die Stadtteilkarte soll in verständlicher Sprache einen ersten Einblick in das neue Lebensumfeld bieten und zur Teilnahme an wohnortnahen Bildungsangeboten, soziokulturellen Angeboten und dem gesellschaftlichen Leben im Stadtteil motivieren.

Darin enthalten sind die Profile und Kontaktdaten der im Stadtteil relevanten Bildungseinrichtungen, Einrichtungen der Soziokultur und Beratungsstellen. Zudem sind zentrale Punkte und Notfallnummern sowie regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen im Stadtteil aufgelistet. Die Entscheidung, Büchenbach als ersten Stadtteil in Form einer Stadtteilkarte abzubilden, erfolgte mit Bezug auf Daten zum Wanderungsverhalten in Erlangen, Daten zur Sozialstruktur sowie den Empfehlungen der Flüchtlings- und Integrationsberatung und des Stadtjugendamtes. Demnach ist Büchenbach eines der wichtigsten Ankunftsquartiere in Erlangen für Menschen, die aus dem Ausland zuziehen.

Um die Auswahl der abgebildeten und vorgestellten Angebote auf die Bedarfe der Zielgruppen abzustimmen, wurden sieben leitfadengestützte Gespräche mit Akteuren aus Büchenbach geführt. Dazu zählten zum einen Mitarbeiter\*innen aus (Bildungs-)Einrichtungen im Stadtteil und der Flüchtlings- und Integrationsberatung, zum anderen Ehrenamtliche aus der Flüchtlingshilfe sowie Vertreter\*innen des Ortsteilbeirats und der Kirchengemeinden. Dadurch konnten verschiedene Blickwinkel und Alltagswissen aufgegriffen werden. Die Karte wurde, basierend auf Auswertungen der Statistik zu den Hauptherkunftsländern Neuzugewanderter im Stadtteil, in vier Sprachen übersetzt. Die Verteilung erfolgt durch die einschlägigen zentralen Anlaufstellen für Neuzugewanderte im Rathaus sowie durch die in der Karte vertretenen Einrichtungen und Beratungsstellen im Stadtteil. Für weitere Stadtteile sollen sukzessive Stadtteilkarten für Neuzugewanderte erstellt werden.

**Anlagen:** Stadtteilkarte für Neuzugewanderte für Büchenbach (Tischauflage)

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang